Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

83 (25.3.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 83. Zweites Blatt. Donnerstag den 25. März **1875.**

Bekanntmachung.

Nr. 6147. Die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1875 betreffend.

An die Gemeinderäthe des Bezirks.

Nach der Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 13. d. M. — Staatsanzeiger Nr. 12 S. 84 — ist die Umlage für 1875 in folgender Weise festgesetzt:

in der I. Klasse auf 18 **Pfennige** von 100 **Gulden** Versicherungsanschlag,
in der II. Klasse auf 24 **Pfennige** von 100 **Gulden** Versicherungsanschlag,
in der III. Klasse auf 30 **Pfennige** von 100 **Gulden** Versicherungsanschlag,
in der IV. Klasse auf 36 **Pfennige** von 100 **Gulden** Versicherungsanschlag.

In der II. Klasse sind die Gemeinden Eggenstein, Friedrichsthal, Grünwinkel und Leopoldshafen. Alle übrigen Gemeinden sind in der I. Klasse.

Die Gemeinderäthe erhalten nunmehr mit nächster Post die Beitragstabellen mit dem Auftrag, nach Maßgabe des §. 37 der Instruction III zum Feuerversicherungsgesetz und des §. 7 der Verordnung vom 18. August 1874 — Gesetzblatt S. 411 — den Beitrag nach dem festgesetzten Beitragssatze unverzüglich zu berechnen und die Beitragstabelle **längstens binnen 14 Tagen** anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 23. März 1875.

Großh. Bezirksamt.
Bensinger.

Privat-Spar-Gesellschaft.

3.2. Die Stelle eines Gesellschaftsdieners mit einem jährlichen Einkommen von 1200 Mark nebst Miethwohnung ist neu zu besetzen.

Die Bewerber um solche haben ihre Gesuche nebst Zeugnissen binnen 10 Tagen an den unterzeichneten Vorstand einzureichen.

Die geehrten Mitglieder der Gesellschaft werden ersucht, an den bisherigen Gesellschaftsdiener Wallmann keine Spareinlagen mehr abzugeben.

Einlagen können täglich bei der Kasse — Zirkel 21 — gemacht werden.

Karlsruhe, den 22. März 1875.

Der Verwaltungsrath.
Walli.

Fahrniß-, Dielen- und Bauholzversteigerung.

3.1. Die zum Nachlaß des verstorbenen Zimmermeisters Heinrich Durand dahier gehörigen Fahrnisse und Holzvorräthe werden in dessen Wohnung und auf dessen Zimmerplatz, Wielandtstraße Nr. 11 dahier, an folgenden Tagen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Mittwoch den 31. März d. J.,
Vormittags:

1 silberne Taschenuhr, Herrenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 zweithüriger Schrank, 1 runder Zulegtisch, 1 Küchenschrank, 1 Bettlade, einige Stühle, 1 eiserner Säulenofen, 1 brauner Porzellanofen, 1 Koffer und sonstige Gegenstände;

an demselben Tag,
Nachmittags:

das vollständige Zimmermannswerkzeug für etwa 10 Arbeiter, 3 Hobelbänke, 1 Flaschenzug, ein Vorrath Drahtstiften und eine Parthie altes Eisen;

Donnerstag den 1. April d. J.
und den folgenden Tag:

ein großer Vorrath einfacher und Doppeldielen in Tannen-, Eichen-, Pappeln- und Buchenholz, tannenes und eichenes Stiegenholz, Latten, Rahmenschenkel, Riegel, Sparren und anderes Bauholz.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 23. März 1875.

F. Knab, Waisenrichter.

Liegenschafts-Versteigerung.

3.1. Mit obervormundschaftlicher Genehmigung werden die dem Theodor und Karl Eisenlohr dahier gehörigen **zwei Bauplätze,** nämlich:

der in der Luisenstraße dahier unter Nr. 39, einerseits neben Schmied Wilhelm Lehn, anderseits neben Gärtner Wilhelm Weingärtner gelegene, vornen auf die Luisenstraße, hinten auf die Werderstraße stoßende Garten mit darauf befindlichem zweistöckigen Hintergebäude (Querbau) und einem Flächengehalt von 540 Quadratmeter, taxirt zu . . . . 14,500 Reichsmark,

Mittwoch den 14. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Platze selbst öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in der Wohnung des Unterzeichneten, Zirkel 25, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. März 1875.

F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Karl-Friedrichsstraße 23 ist eine Wohnung, 1 Treppe hoch, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und 2 Kammern, auf 23. Juli d. J. zu vermiethen.

* Marienstraße 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Wasserleitung, an eine ruhige, ordnungsliebende Familie zu vermiethen.

Laden zu vermiethen.

*2.1. Herrenstraße 18 ist ein Laden mit 3 anstoßenden Zimmern von jetzt bis 23. Juli oder auch für kürzere Dauer zu vermiethen. Näheres bei Herrn Hof-Conditor Oehler.

3.1.

Ein Haus

inmitten eines Gartens, in schönster Lage des westlichen Stadttheiles, ist sogleich oder später an eine ordentliche Familie zu vermiethen. Dasselbe wurde verflossenes Jahr gebaut und besteht im Parterre aus 5 schönen Zimmern, Küche, großem Keller, eine Stiege darüber dieselben Räumlichkeiten als Mansarden. Wasserleitung im Hause wie im Garten, welch' letzterer vor dem Hause hauptsächlich als Luxusgarten, hinter dem Hause als Gemüsegarten neu angelegt ist.

Reflectanten belieben ihre Adressen unter Chiffre A. H. 100 auf dem Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnungen zu vermiethen.

* Im Bahnhofstadttheil ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör um den Preis von 34 fl. pro Quartal auf 23. April zu vermiethen. Näheres bei Zollikofer, Rüppurrer Straße 22 a.

* Eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, im 3. Stock, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres bei M. Weißinger, Zirkel 13.

Zimmer zu vermiethen.

*2.1. Langestraße 38, 3 Treppen hoch, sind 2 gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, das eine auf 15. März zu vermiethen. Näheres ebendaselbst.

* Amalienstraße 40 ist im Hinterhaus ein einfach möblirtes, heizbares Zimmer, mit Aussicht in den Garten, sogleich oder später zu vermiethen.

* Bahnhofstraße 18, parterre, ist auf 1. April ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Langestraße 140 sind zwei kleine Mansardenzimmer im Hinterhaus auf 23. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden.

* Zwei schön möblirte Zimmer, wovon das große sogleich, das kleinere auf 1. Mai zu beziehen ist, sind wegen Versetzung an solide Herren zu vermiethen. Dieselben können auch getheilt oder zusammen abgegeben werden. Näheres Erbprinzenstraße 2, 3 Treppen hoch, nächst dem Ettlinger Thor.

*2.1. Zwei gut möblirte Zimmer sind auf 1. April an einen Herrn zu vermiethen: Blumenstraße 27 im dritten Stock.

2.1. Zähringerstraße 77 sind 2 Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sogleich oder auf 23. April zu vermiethen.

* Zwei gut möblirte, ineinandergehende Parterrzimmer sind auf den 1. oder 15. April zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 43.

Café Maurer.

* Zwei ineinandergehende, schöne, freundliche Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sind sofort oder später zu vermiethen.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine, stille Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 2—3 Zimmern oder 2 Zimmer und einer Kammer, 1 Küche und Keller. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es wird eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Mansarde und den übrigen Erfordernissen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

2.1. Eine stille Familie sucht auf den 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, und ist Näheres Langestraße 38 zu erfragen.

Zimmergesuch.

Eine Mansarde oder billiges Zimmer wird auf 23. April zu miethen gesucht. Adressen beliebe

man Langestraße 155 im Laden oder 2. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle Näheres Akademiestraße 43.

*2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Waldstraße 23.

2.1. Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen **gut** versteht, auch etwas nähen und bügeln kann, findet bei gutem Lohn eine Stelle. Auch ein Mädchen findet in der Küche eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen, wird auf Ostern gesucht: Waldhornstraße 22.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird wegen Erkrankung des bereits gemiethet gewesenen Mädchens auf Ostern wieder gesucht. Lohn 80—100 fl. jährlich, je nach Leistungen. Näheres Amalienstraße 44 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann, findet eine Stelle bei einem größeren Kinde: Langestraße 30.

Zu einer kleinen Familie wird ein reinliches, williges Mädchen auf Ostern gesucht.
Albert Oberst, Tapezier,
Douglasstraße 41 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet eine gute Stelle. Näheres Friedrichsplatz 2, zwei Treppen hoch.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf Ostern gesucht. Näheres Zähringerstraße 84, zwei Stiegen hoch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Amalienstraße 3.

* Ein jüngeres Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 49 im Laden.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 44.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf Ostern gegen hohen Lohn eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 40 im 3. Stock.

*2.1. Ein braves fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine gute Stelle: Erbprinzenstraße 26 im untern Stock.

* Ein ordentliches, junges Mädchen, welches sich willig aller Hausarbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird in Dienst gesucht: Zähringerstraße 108 im 2. Stock.

*2.1. Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 45 im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen wird sogleich oder auf Ostern gesucht: Akademiestraße 35 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: alte Waldstraße 39 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle: Adlerstraße 6 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Auf Ostern sucht ein braves Mädchen, welches im Lohn bescheiden, aber das kochen gerne erlernen möchte, eine Stelle. Zu erfragen bei G. Denzler, Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

Stelle-Anträge.

* Eine geübte Maschinennäherin sucht zum sofortigen Eintritt
Heinrich Heim, Hof-Schuhmacher,
Langestraße 203.

2.1. Eine **gewandte, tüchtige Kellnerin** und ein **Spülmädchen** werden auf Ostern in eine größere hiesige Restauration gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Für einen fähigen, jungen Mann ist in meinem Geschäfte unter vortheilhaften Bedingungen eine Lehrstelle offen.
Ludwig Erhardt,
Papier- und Schreibmaterialien-Handlung.

Stellen-Gesuche.

* Eine perfekte Jungfer, ein Diener und ein Kutscher suchen Stellen; gesucht werden: bessere Zimmermädchen, Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Küchenmädchen und Kellnerinnen durch B. Pfau, kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

* Eine zuverlässige, junge Frau mit guten Zeugnissen, welche kleineren Kindern den nöthigsten Unterricht im Französischen ertheilen könnte, wünscht Stelle als Bonne oder Kindsfrau, da sie besonders Liebe zu Kindern hat, und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Näheres durch J. Müller, Stellenvermittlung, Zähringerstraße 71.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Militärpensionär mit schöner, deutlicher Handschrift sucht als Decopist Beschäftigung. Gefällige Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* **Ein kleines, rothes Hündchen** mit einem messingenem Halsbändchen ist zugelaufen. Abzuholen bei Xaver Mund in **Mörsch.**

Hausverkauf.

* Ein zweistöckiges Wohnhaus in der Mitte der Stadt, in dem schon mehrere Jahre eine frequente Restauration mit Erfolg betrieben wurde und in welchem eine eingerichtete Metzgerei sich befindet, wird sogleich zu verkaufen gesucht. Anerbieten werden Steinstraße 6, 2. Stock, entgegengenommen

2.1. **Zu verkaufen:** neue Mainzer Bettladen mit und ohne Rost, Matratzen und Kopfpolster, Küchenschränke mit Glasaufsatz, viereckige Tische, 1 runder Zusammenlegtisch, Stühle jeder Größe, Holzkoffer für Militär und Dienstboten, neue Betten, Bettfedern zu 3 M. per Pfund, 1 bereits ganz neue, kupferne Theemaschine ist äußerst billig zu verkaufen: Querstraße 27. NB. Bei Abnahme von Bettlade, Rost, Seegrasmatratze und Kopfpolster zu 33 fl. das Aeußerste.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei gut erhaltene **Bettladen** sind zu verkaufen: Durlacherthorstraße 7 im untern Stock im Hinterhaus.

* Ein gut erhaltenes **Kinderwägelchen** ist billig zu verkaufen: Schwanenstraße 9.

Kauf-Gesuche.

* Ein brauchbares **Hand-** oder **Pritschenwägelchen,** oder einzelne Räder werden zu kaufen gesucht: Akademiestraße 28 im 3. Stock.

*2.1. Ein junger **Affenpinscher** wird zu kaufen gesucht. Näheres Stephanienstraße 46.

Theaterplatz zu vergeben.

* Ein Viertel Parterre-Logenplatz ist sogleich zu vergeben. Zu erfragen Amalienstraße 59.

Privat-Bekanntmachungen.

Candirte und glacirte
Früchte,
offen, sowie in eleganten Schachteln; ferner
Muskat-Datteln,
Malagatrauben und
Tafelfeigen
empfiehlt
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Orangen und Citronen
in schönster Frucht empfehle billigst.
Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Zucker Nr. I.
das Pfund zu 48 Pfennig
bei **N. J. Homburger,**
Kronenstraße 50.

Aechte ital. Maccaroni
das Pfund 15 kr. oder 43 Pfennig
bei **N. J. Homburger.**
Kronenstraße 50.

Aecht ital. Maccaroni,
Gemüse- u. Suppennudeln,
Suppenteige,
Bordeaux-Pflaumen,
ächt türk. Pflaumen,
Neckarzwetschgen,
Apfelschnitze,
Pistolles, Brünellen,
Kirschen, Heidelbeeren 2c.
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Gemüse-Nudeln,
Suppen-Nudeln.
Agentur und Musterlager bei
Th. Speck. Langestraße 40.
Gefällige Bestellungen hierauf, denen mich bestens empfohlen halte, werden prompt ausgeführt.

* Frisch eingetroffener
Rheinsalm,
lebende Hechte und
Karpfen
bei **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.

Göttinger Würste,
Salami und
ger. Lachsforell-n
in bekannter Qualität frisch eingetroffen
bei **Rudolf Schnupp,**
243 Langestraße 243.

Stockfische,
täglich frisch gewässert, bei
E. Kraut, Kronenstraße 12.

* **Frisch gewässerte Stockfische**
sind diese Woche jeden Tag gut und schön zu haben bei Frau **Neumaier,** Leopoldstraße 11.

Franz. Kopfsalat
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Prima Schweineschmalz
empfiehlt bei Mehrabnahme zu herabgesetztem Preise
Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Heute empfehle:

Laberdan,

frisch gewässert,
Schellfische,
Cabeljau,
Turbots,
Brat- u. Speckbückinge.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Französischen

Kopfsalat.

Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Flaschenbier,

Freiherrlich v. Seldeneck'sches:

Winterbier

per Flasche 20 Pfennige,
bei 12 Flaschen à 19 Pfennige;

Bockbier

per Flasche 23 Pfennige,
bei 12 Flaschen à 22 Pfennige.

Münchner Bier

von Sedlmayr

per Flasche 26 Pfennige,
bei 12 Flaschen à 25 Pfennige.

Bei Abnahme von 12 Flaschen franco in's Haus.

Zugleich mache auf meine Abonnements-Einrichtung aufmerksam. 7.2.

Gustav Bronner,
Eck der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Marseiller Seife

empfehle ich billigst als vorzüglich geeignet für Toilette und Feinwascherei.

Rudolf Schnupp,
243 Langestraße 243.

Niederlage bei Herrn **Th. Speck,** 40 Langestraße 40.

Stearinkerzen

(jeder Eintheilung)

einzeln und bei größerem Bedarf billigst berechnet bei

Wilhelm Schmidt Wittwe,
2.1. Langestraße.

Charfreitag

den 26. d. M. bleibt mein Geschäft geschlossen, was ich meinen geehrten Kunden hiermit anzeige.

F. Kühlenthal.

Schweineschmalz

in ausgezeichneter Qualität empfiehlt billigst

3.2. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Gestickte Einsätze

für Herrenhemden,
ganz neue Muster,
sind in grosser Auswahl eingetroffen.

Gustav Oberst,
Wäschegeshäft,
4 Ritterstrasse 4.

Seidene Bänder

in großer Auswahl **zu Ausverkaufspreisen** empfehlen 6.5.

Geschwister Storz, Modistinnen,
Karl-Friedrichstraße 6.

Strohhüte

jeder Art werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen umgeändert in der **Strohhutfabrik** von

Max Lembke,
3.1. Langestraße 122.

Für Herren empfehle das Neueste in:

Kragen und Manschetten,
Cravatten und Slipsen

in grosser Auswahl billigst

Gustav Oberst,
Wäschegeschäft,
4 Ritterstrasse 4.

Um rasch zu räumen

verkaufen wir
dekorirte Kaffee-Service,
" **Thee-Service,**
" **Frühstücktassen**
unter Fabrikpreisen aus.

Chr. Köbig & Cie.

Anzeige.

*** Schöner Kopfsalat, Blumenkohl, Schwarzwurzeln, Monatrettige, neue Kartoffeln, Brockelerbsen sind in frischer Sendung fortwährend zu haben bei Frau Bertaux im Gasthaus zur Goldenen Waage.**

---

* Blumenkohl, Rothkraut, Kopfsalat, Sonnenwirbel, eingemachte Preißelbeere, Kirschen, Zwetschgen, Essig- und Salzgurken, Kochbirnen, Sauerkraut, Rüben, Meerrettig, Milch und Rahm, süß und sauer, sowie sämmtliche Viktualienwaaren, Erbsen, Linsen, Bohnen in best kochender Waare empfiehlt **Bender,** Restaurateur, Zirkel 19.

Anzeige.

* Guten Mittagstisch im Abonnement zu 72 Pf., sowie auf die bevorstehenden Feiertage frischen Anstich von **Doppelbier,** das Viertel zu 9 Pfennig, gewöhnliches zu 8 Pfennig, aus der Brauerei von Herrn Eypper.

Ferdinand Schuy, Restaurateur,
zum Café Bauer.

---

*2.2. **Schlittschuhclub.**

Diejenigen Herren, welche mir ihre Schlittschuhe zur Aufbewahrung in der Garderobe auf der Schießwiese übergeben haben, werden ersucht, dieselben baldigst abzuholen und das Zeichen mitzubringen.

J. Dieterle, Langestraße 143 parterre.

Miethverträge

mit den ortsüblichen Bestimmungen, sowie neue **Frachtscheine, Begleitadressen, Rechnungen, Couverten** 2c. bei

Chr. Bischoff,
3.2. Zähringerstraße 58.

Ostergeschenke für die Kleinen.

Chr. Schmid's Erzählungen — **Grimm's** Märchen — **Bechstein's** Märchen — **Struwelpeter — Lachende Kinder — Bastian der Faulpelz — Grüner Bub — Pracht-A-B-C-Buch — Bilderfibel — Welt in Bildern — Bilderwelt — Unzerreissbare Bilderbücher** empfiehlt die **Buchhandlung**

Th. Ulrici,
3.2. Langestrasse 157.

3.3. Auf bevorstehende Feiertage sind wieder alle Sorten **Friedhofkränze** in **Papier,** gefärbtem **Moos** und **Blättern** von den billigsten Preisen an vorräthig. Auch werden **Federn** schön und billig gekräuselt bei

Frau **Sander,** Durlacherthorstraße 59.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theile ich schmerzerfüllt die Nachricht mit, daß mein innigstgeliebter treuer Gatte

Joseph Kopf, Bureaudiener bei Königl. Proviantamte dahier,

nach viertägigen schweren Leiden heute Morgen 1/4 11 Uhr gestorben ist. Derselbe erreichte ein Alter von 55 Jahren. Ich bitte dem Verblichenen ein freundliches Andenken bewahren zu wollen.

Die trauernde Wittwe:
Franziska Kopf, geb. Mack.

Die Beerdigung findet am Charfreitag Nachmittag 2 Uhr statt.

Dienstnachricht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Wurstlern Karl Wipfler und Leopold Wipfler hier, je das erbetene Prädicat „Hoflieferant" zu verleihen.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
Nr. 10 vom 24. März 1875.

Inhalt.

Bekanntmachung und Verordnung
des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen:
die Uebereinkunft mit Frankreich über den gegenseitigen Schutz der Waarenstempel und Fabrikzeichen betreffend;
des Ministeriums des Innern:
den Lehrplan für die Fortbildungsschule betreffend.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

22. März. Hermann, Vater Franz Boschert, Maschinenheizer.
23. " Anna Elise, Vater Robert Oberholzer, Blechner.
24. " Emma Lina Anna, Vater Friedrich Ruf, Schreiner.

Todesfälle:

23. " August Mechler, Taglöhner, ledig, alt 26 Jahre

Schönes französisches Geflügel,
junge Welschhahnen und Hühner, sowie
junge italienische Hahnen jeder Sorte,
französischen Kopfsalat und Blumenkohl
empfiehlt billigst

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Langestraße 167, dem Erbprinzen gegenüber.

Langestrasse 167.

Schirmfabrik
von
Ferd. Hirsch & Cie.
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager der
neuesten
Sonnenschirme
und
En-tout-cas
zu äußerst billigen, aber festen Preisen.

Langestrasse 167.

2.1.

Langestraße 167, dem Erbprinzen gegenüber.

Café Maurer

empfiehlt über die **Feiertage** bei gutem **Kaffee** verschiedene Sorten frischen **Kuchen,** gute **Restauration,** vorzüglichen Stoff Sinner'sches **Export-Bier,** gute reine **Weine** in **Auswahl.**

Liebhaber des **Billard-Spiels** werden zur zahlreichen Betheiligung der **Poule trente-et-un** eingeladen.

Maurer.

Bock-Bier

heute und die folgenden Tage empfiehlt

August Clever.

Fremde

übernachteten hier vom 23. auf den 24. März.

Bayerischer Hof. Greter, Kfm. v. Westerheim. Weil, Stud. v. Tbingen. Wiedemann, Fabr. v. Kriegshafer.

Darmstädter Hof. Weil, Kfm. v. Worms. Lutz, Kfm. v. Straßburg. Wurm, Kfm. v. Singen. Wagner, Kfm. v. Braunschweig.

Deutscher Hof. Staub, Kfm. v. Neustadt. Keller, Kfm v. Pforzheim. Müller, Techniker v. Zürich. Greßer, Kfm. v. Neuchatel. Weber, Kfm. v. Bruchsal.

Englischer Hof. Löhner, Kaufm. v. Nürnberg. Haas, Kfm. v. Freiburg. Siegel, Kfm. von Frankfurt. Horn, Kfm. v. Wien Flach, Kfm. v München.

Erbprinzen. Löwenck, Kfm. v. Frankfurt. Bruder, Kfm. v. St. Quentin. Young, Amerik. Consul. Köster, Bankier u. Haas, Kfm. v Mannheim. Röhrich, Kfm. v. Frankfurt. Schleifer, Fabr. v. Straßburg.

Geist. Barhart, Glockengießer v. Daller. Gfrörr, Fabr. v. Hechingen. Strum Insp. v. Mannheim.

Goldener Adler. Kast, Kfm. v. Gernsbach Rosani, Kaufm. v. Mailand. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Mensnerorski Kfm. v. Paris. Frestinael, Kfm. v. Berlin. Santrier, Kfm. v. Ochsheim. Lang, Kfm. v. Frankfurt. Almstätter, Kfm v. Freiburg. Weinacker, Oekonom v. Mühlberg. Maier, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Bindacher, Kfm. v. Gernsbach. Rieger, Ingen. v. Laufen. Farber v. Hamburg. Mann, Kfm. v. Ulm. Karcher, Lehrer v. Fahrenstadt. Lanz, Kfm. v. Hamburg. Rindeschwender, Juweller v. Wien.

Goldener Ochsen. Zirnkel, Kfm. v. Saarbrücken. Fleischer, Part. v. Cöln

Goldenes Schiff. Rosenheim, Kfm. v. Steinsfurt. Husch, Kfm. v Bischweiler.

Grüner Hof. Hacardt, Rent. a. Amerika. Sattler, Part. v. Schweinfurt. Renzia, Kfm. v Leipzig. Schätzle, Kfm. v Frankfurt. Brand, Kfm. v. Stuttgart Haber, Kfm. v. Heilbronn. Mayer, Kfm v. Straßburg. Liebmann, Kfm. v. Mainz. Bär, Kfm. v. Aachen. Sulzer, Kfm. v Biberach. Wolf, Kfm. v. Hanau. Levy, Kfm. v. Salzburg.

Hotel Große. Eversbusch, Kfm. v. Hamburg. Ströver, Kfm. v. Cöln. Steinberg, Kaufm v. Luckenwalde. Oesterreich, Kfm. v. Rappoldsweiler. Hausburg, Kfm. v. Stuttgart. Gobert, Kfm. v. Zürich. Betz, Kfm. v. Frankfurt. Wassermad, Kfm. v. Berlin. Böhme, Kfm. v. Hagenau. Goldschmidt, Kfm. v. Mainz. Molle, Kfm. v. Brüssel. Dr. Remy v. München. Kaufmann, Kfm. v. Nördlingen. Hamacker u. Lehmann, Kfl. v. Cöln. Jungmann, v. Rotterdam Wunderlich, Kfm. v. Merane. Klomp, Kfm. v. Elberfeld. v. Haagen, Kfm v. Paris. Hüttenbach u Fremery, Kfl. v. Frankfurt. Friedmann, Kfm. v. Hamburg. Derlon, Kfm. v Leipzig. Simon, Kfm. v. Stuttgart Cohn u. Michaelis, Kfl v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Müller, Rent. m. Frau von Nürnberg. Brumüller, Kfm v. Stuttgart. Burg, Kfm. v Berlin. Niehaus, Kaufm. v. Bern. Schloß, Kfm. v. Stuttgart. Schloß, Kfm. v. Heidelberg Bissinger, Kfm v. Ulm. Falkenbach, Insp. v. Mannheim. Gunbel, Direkter v. Berlin Fischer, Kfm v. Cassel. Meyer, Kfm. v. Mainz. Tage, Kfm. v. Freiburg Wannemann, Kfm. v. Straßburg. Kellner, Fabr. v. Mülhausen. Kaiser, Fabr. u. Mannherz, Kfm. v. Stuttgart. Hofnagel, Part. v. Heidelberg. Bits, Kaufm. v. Gladbach. Hettinger, Lehrer v Frankfurt. Stein Fabr. v. Müllheim Straub, Kfm. v. München. Funk Kfm. v. Mannheim. Mundt, Kfm. v. Rathenow. Feger, Kfm. v. Bruchsal. Schnitzer, Kfm. v. Freiburg. Eberle, Kfm v. Straßburg. Hornung, Kfm v. Heilbronn.

König von Preußen. Neubein, Kfm v. Obereggern. Reuter, Kfm. v. Gmünd. Gobel, Kaufm. v. Pfullendorf

Prinz Max. Glasenpp, Astronom v. St. Petersburg. Frau Gronda m. Tochter v. Ludwigsburg. Gutgesell u. Fleischer, Kfl. v. Stuttgart. Röser, Kaufm. v. Straßburg. Löb, Kfm. v. Mannheim. Wörner, Priv. v, Waldshut. Frau Grander m. Tochter v. Ludwigsburg. Gillig, Geom. v. Freiburg.

Prinz Wilhelm. Kirchhoffer, Mech. Baden. Straub, Kfm. v. Mannheim. Bukh, Kfm. v. Ludwigsburg.

Reichs-Adler. Bäcker, Kfm. v. Lauterbach. Wagner, Kfm. v. Stuttgart.

Schweizer Hof. Gntrs, Geometer v. Bühl.

Rothes Haus. Pleu, Dr. phil. von Straßburg. Hunger, Kfm. v. Berlin. Lachenauer, Bildhauer v. Kirnbach. Lamparter, Kfm. v. Ulm. Scholl, Kfm. v. Augsburg. Durr, Kfm. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Langenbach, Bezirks-Förster von Kenzingen.

Silberner Anker. Stecher, Kfm. v. Ludwigsburg. Künzle, Kfm. v. Epringen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.